



EnBW Regional AG · Postfach 80 03 43 · 70503 Stuttgart

Regierungspräsidium Karlsruhe  
Markgrafenstraße 46  
76133 Karlsruhe

Kriegsbergstraße 32  
70174 Stuttgart  
Postfach 80 03 43  
70503 Stuttgart  
Telefon 0711 128-00  
Telefax 0711 128-43220

Sitz der Gesellschaft: Stuttgart  
Amtsgericht Stuttgart  
HRB Nr. 20311  
Steuer-Nr. 35001/01075

Baden-Württembergische Bank  
BLZ 600 501 01  
Konto 1366729

Name Thomas Florl/zan (Vorgang-Nr. 2011.0320)  
Bereich TTPG Projekte Strom  
Telefon 0711 128-2537  
Telefax 0711 128-3009  
E-Mail t.florl@enbw.com  
Ihr Zeichen 24a4-0513.2 (B 10/18)  
Ihr Schreiben 31. März 2011

220-kV-Leitung Daxlanden-ATP Rheinau, Anlage 5100, Mast 10-12  
110-kV-Leitung Anschluss Maxau, Anlage 3030, Mast 12 (5100)- 2  
Planfeststellungsverfahren für den Bau einer zweiten Rheinbrücke zwischen  
Karlsruhe und Wörth im Zuge der B 10

17. Mai 2011

Sehr geehrte Damen und Herren,

der geplante Straßenneubau zwischen Karlsruhe und Wörth im Zuge der B 10 kreuzt unsere oben genannten Leitungsanlagen. Die Leitungen sind lagerichtig in den Lageplänen des Planfeststellungsverfahrens eingetragen. Bei der angegebenen Gradientenhöhe im Bereich der Kreuzung mit unseren Leitungsanlagen von max. 110,7 m ü.NN werden die erforderlichen Mindestabstände zwischen der Fahrbahnoberkante und den Leiterseilen unserer Leitungsanlagen eingehalten.

Die geplante Straße tangiert den Maststandort Nr. 2<sup>1</sup> unserer 110-kV-Leitung Anschluss Maxau in einem Abstand von ca. 3 m. Bei dem vorgesehenen Höhenunterschied von ca. 7 m ist aus unserer Sicht die geplante Sicherung des Mastes durch die vorgesehene Stützwand kaum möglich. Zur Instandhaltung des Mastes sowie des Fundamentes ist mit der Stützwand ein Abstand von mindestens 3 m von der Mastkonstruktion einzuhalten. Ferner muss mit LKW zu den Maststandorten weiterhin zugefahren werden können.

<sup>1</sup> Wörl Bau-Plan  
5+000

Da dieser Abstand nicht gegeben ist, schlagen wir daher vor, den Mast 2 unserer 110-kV-Leitung um ca. 20-25 m in südwestliche Richtung zu versetzen. Die hierfür anfallenden Kosten von ca. 250.000,- € nach einer vorläufigen groben Kostenschätzung wären jedoch vom Veranlasser zu tragen. Hierzu weisen darauf hin, dass wir bis zur Fertigstellung des Umbaus ab Auftragserteilung mindestens 1 Jahr benötigen.

Wir bitten daher, die weitere Planung baldmöglichst mit uns abzustimmen

Vorsitzender des Aufsichtsrats:  
Christian Buchel

Vorstand:  
Dr. Wolfgang Bruder (Vorsitzender)  
Walter Böhmerle  
Hans-Georg Edlefsen  
Dr. Thomas Gößmann

Bereits heute weisen wir darauf hin, dass mit Personen, Baugeräten oder anderen Gegenständen stets ein Abstand von mind. 4 m von den Leiterseilen eingehalten wird. Dabei ist ein seitliches Ausschwingen der Leiterseite zu berücksichtigen.

Für etwaige Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Freundliche Grüße



i. A. Thomas Flort